



Nutzungsbestimmung: Dieses Dokument ist ausschließlich für den nicht-kommerziellen und persönlichen Einsatz in Forschung und Lehre bestimmt. Eine Vervielfältigung dieses Dokuments ist außerhalb des Einsatzes in Forschung, Weiterbildung und Lehre nicht gestattet. Die Quellenangabe und Urheberhinweise müssen stets auf dem Dokument verbleiben. Es werden keine Eigentumsrechte mit der Benutzung des Dokumentes übertragen. Eine Nutzung zu Veröffentlichungszwecken ist ausschließlich mit der Genehmigung des Fallarchives der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg gestattet. Die Weitergabe dieses Dokumentes an Dritte sowie die Veröffentlichung durch Dritte ist untersagt. Sie erklären sich mit der Nutzung des vorliegenden Dokuments dazu bereit, alle datenschutzrechtlichen Bedingungen und Nutzungsbestimmungen anzuerkennen und zu wahren.

Titel: Lagerfeuer (99A_0018)

Autor*in: anonym (Falleinreichung durch Zentrum für Lehrer*innenbildung, MLU)

- 1 **Wer?** Colin (Jugendlicher, 14 Jahre), Erik (Jugendlicher, 15 Jahre), Samuel (Jugendlicher, 12 Jahre),
- 2 Praktikant (P)
- 3 **Wo?** Ferienfreizeit
- 4 **Wann?** 5:30 Uhr
- 5 Colin: „Es ist total kalt hier.“
- 6 Erik: „Wäre voll geil, wenn wir hier jetzt ein Feuer hätten.“
- 7 Samuel: „Wir dürfen das aber nicht alleine.“
- 8 Colin: „Ja, ich weiß. Aber das wäre viel wärmer. Ey, ich mach jetzt das Feuer an. Ich übernehme auch
- 9 die volle Verantwortung.“
- 10 Einige Minuten später.
- 11 Colin: „Ha, siehst du. Schon viel wärmer. So kann man`s aushalten.“
- 12 P nähert sich mit einer Taschenlampe den Jugendlichen und sagt: „Jungs, es ist halb sechs. Das ist
- 13 euch schon bewusst, oder?“
- 14 Samuel: „Wir waren doch leise.“
- 15 P: „Leise? Und wieso bin ich dann von euch geweckt worden?“
- 16 Erik: „Keine Ahnung.“
- 17 P: „Ganz ehrlich. Aufstehen ist um Acht. Das ist in zweieinhalb Stunden. Frühstück gibt´s erst in drei
- 18 Stunden.“
- 19 Samuel unterbricht: „Was? So lange noch?“
- 20 P: „Und noch was: Ihr wisst ganz genau, dass ihr kein Feuer machen dürft. Macht das aus. Sofort.“
- 21 Colin: „Ey, das ist doch nicht groß und wir passen doch auf.“
- 22 P: „Kein Aber. Ihr kennt die Regeln und ihr müsst euch daran halten. Ja, Colin, auch du, als einer der
- 23 Ältesten, hast dich daran zu halten. Ich gehe jetzt kurz zu den Toiletten und wenn ich wieder komme,
- 24 will ich nicht, dass das Feuer noch brennt. Klar?“



25 Jugendliche murmeln unverständlich. Die Jugendlichen werfen etwas Sand auf das Feuer, was aber
26 nicht zum vollständigen Löschen des Feuers führt. Nach einigen Minuten kommt P zurück. P geht
27 ohne etwas zu sagen an den Jugendlichen vorbei zu seinem Zelt. Mit einer Flasche Wasser kommt er
28 zurück zur Feuerstelle und kippt wortlos das Wasser über das Feuer.

29 Colin (aufgebracht): „Warum hast du das gemacht? Vertraust du uns nicht?“

30 P: „Ich habe es euch eben gesagt. Ihr habt das Feuer nicht gelöscht, also habe ich es gelöscht. Und
31 jetzt habe ich keine Lust auf deine dumme Diskussion, Colin.“

32 Colin: „Dumm? Dumm? Nennst du mich etwa dumm?“

33 P: „Ich habe dich nicht dumm genannt. Ich hab nur gesagt, dass du dumm diskutierst, im Sinne von
34 unlogisch. Und ich hab kein Bock auf weitere Diskussionen. Ihr habt jetzt zwei Möglichkeiten:
35 Erstens, ihr geht jetzt in eure Zelte und bleibt da, bis wir euch wecken. Oder zweitens, ihr könnt hier
36 in der Kälte sitzen bleiben, den Mund halten und die drei Stunden bis zum Frühstück warten.“